

# FILM-EMPFEHLUNGEN

47. OPEN OHR  
FESTIVAL

Es ist fast unmöglich einen Film zu finden, bei dem es nicht an irgendeiner Stelle um Familie geht. Das machte die Auswahl in diesem Jahr zu einer besonders großen Herausforderung, der wir uns jedoch schlussendlich nur teilweise stellen mussten, da im sonst hoch frequentierten Filmkeller ein pandemiegerechtes Kino nicht möglich ist und wir uns gegen ein digitales Film-Angebot entschieden haben. Natürlich haben wir es uns aber auch darüber hinaus nicht nehmen lassen, dennoch eine Filmauswahl zu treffen, und möchten Euch zumindest ein paar Empfehlungen mit auf den Weg geben - für den nächsten Videoabend mit der (Wahl-)Familie oder auch einfach für einen gemütlichen Abend, alleine auf der Couch.

## **Ich habe ihn umgebracht/Silence**

Stummfilm, USA 1926 von Rupert Julian

FSK: k.A., 70 min.

Es gibt eine restaurierte Fassung des San Francisco Silent Film Festival und der Cinémathèque française

Der Kommissar glaubt an die Unschuld des Kleinkriminellen Jim Warren, der wegen Mordes zum Tode verurteilt wurde. Die Uhr tickt erbarmungslos. Jims einzige Rettung wäre eine Aussage, aber er schweigt entschieden – denn eigentlich müsste seine Tochter Norma an seiner Stelle stehen. In Rückblenden erhalten wir Einblicke in das Familienleben.

Das intensive Familiendrama mit Vera Reynolds und H.B. Warner in den Hauptrollen galt lange Zeit als verschollen, konnte jedoch 2017 anhand von zwei aufgespürten Filmrollen rekonstruiert werden. Wir hätten uns sehr gefreut, wenn wir euch den Film mit Live-Musik dieses Jahr auf dem OPEN OHR Festival hätten präsentieren können.

## **Shoplifters – Familienbande**

Spielfilm

Japan, 2018, von Hirokazu Koreeda

FSK: 12, 122 Minuten

“Was macht eine Familie aus?” ist die Kernfrage des mit der goldenen Palme von Cannes ausgezeichneten Spielfilms Shoplifters. In einer kleinen Wohnung in Tokio wohnt eine außergewöhnliche Familie: Eine Großfamilie. Eine Patchworkfamilie. Eine Wahlfamilie. Für die Protagonist:innen ist diese Konstellation die Rettung, denn wären sie auf sich gestellt, wären sie aufgrund ihrer prekären Lebensverhältnisse verloren. Der besondere Zusammenhalt und die liebevollen Beziehungen werden auf eine außergewöhnlich poetische und berührende Art und Weise auf die Leinwand gebracht. Wir möchten Euch für diesen grandiosen Film eine klare Empfehlung aussprechen.

# FILM-EMPFEHLUNGEN

47. OPEN OHR  
FESTIVAL

## Capernaum – Stadt der Hoffnung

Spielfilm

Libanon, 2018, von Nadine Labaki

FSK 12, 126 Minuten

Der 12-jährige Zain möchte Gerechtigkeit. Vor Gericht verklagt er seine Eltern dafür, dass sie ihn auf die Welt gebracht haben, obwohl sie sich nicht gut um ihn kümmern können und fordert, dass sie keine weiteren Kinder bekommen dürfen. Eindrücklich erzählt er von seinem jungen Leben, das geprägt ist von Vernachlässigung, Gewalt und Hunger, aber auch von Begegnungen mit Menschen, die sich kümmern und ihm helfen. Bewegend und aufwühlend regt dieser preisgekrönte Film zum Nachdenken an: wer darf Eltern werden? Welche Rechte haben Kinder? Welchen Einfluss haben familiäre Privilegien bzw. Laster auf das Leben ihrer Mitglieder? ...

## Alles über meine Mutter

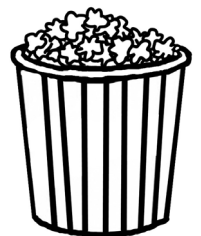
Spielfilm

Spanien/Frankreich, 1999, von Pedro Almodóvar

FSK: 12, 105 Minuten

Alles über meine Mutter ist ein preisgekröntes Drama des Kultregisseurs Pedro Almodóvar und eine kunstvolle Huldigung an Frauen. Nach dem Unfalltod des 17-jährigen Esteban reist dessen trauernde Mutter Manuela nach Barcelona. Dort will sie den letzten Wunsch ihres Sohnes erfüllen, obwohl sie weiß, dass sie dadurch mit ihrer Vergangenheit konfrontiert wird. Esteban wollte seinen leiblichen Vater finden, der jedoch nichts von der Existenz seines Sohnes weiß.

Dieser warmherzige-exzentrische Film mit einer einzigartigen Atmosphäre und einer leichten leisen Inszenierung darf unserer Meinung nach auf der Empfehlungsliste nicht fehlen.



## What happened to Monday?

Spielfilm

USA, England, 2017, von Tommy Wirkola

FSK 16, 124 Minuten

Im Jahr 2073 müssen die nach den Wochentagen benannten Mehrlings-Enkeltöchter (Noomi Rapace) von Terrence (Willem Dafoe) aufpassen, dass sie den Behörden nicht auffallen – es herrscht eine strenge Ein-Kind-Politik mit dem Ziel, die Überbevölkerung der Erde in den Griff zu bekommen. Die sieben Schwestern sind bestens aufeinander eingespielt – bis eines Tages Monday verschwindet. Actionreich und sozialkritisch zeigt dieser Film, was passieren kann, wenn sich der Staat zu sehr in Familienangelegenheiten einmischt.

## Ente gut! – Mädchen allein zu Haus

Kinderfilm

Deutschland, 2017, von Norbert Lechner

FSK:0, 92 Minuten

Wir hätten ihn Euch gerne gezeigt – diesen warmherzigen Kinderfilm rund um Kinderwelten, Familienleben und neue Freundschaften – stattdessen sprechen wir nun unsere Empfehlung aus. Ihre Mutter muss kurzfristig zur erkrankten Oma nach Vietnam fliegen, deshalb sind die elfjährige Linn und ihre kleine Schwester Tien allein zu Hause. Für Linn bedeutet das jede Menge Verantwortung und Stress, denn niemand darf davon erfahren! Leider – oder vielleicht doch zum Glück? - kommt ihnen die gelangweilte Jungdetektivin Pauline aus dem Nachbarhaus schnell auf die Schliche.

„Ente gut!“ ist der Gewinnerfilm der Initiative Der besondere Kinderfilm aus dem Jahr 2016 und gewann den Hauptpreis als bester internationaler Spielfilm des KINEKO International Children's Film Festival 2017.



Wir finden noch so viele Filme und Serien zum Thema Familie super und empfehlenswert, aber der Platz reicht nicht für ausführliche Beschreibungen. Folgende Filmempfehlungen wollen wir Euch dennoch nicht vorenthalten:

24 Wochen, Drama, 2016  
52 Tuesdays, Drama, 2014  
Arizona Dream, Drama, 1993  
Call me by your name, Drama, 2017  
Carol, Drama, 2013  
Die Tochter, Drama, 2018  
Drei, Drama, 2010  
Ein Tick anders, Komödie, 2011  
Einfach das Ende der Welt, Familienkammerspiel, 2016  
For they know what they do, Doku, 2019  
I killed my mother, Drama, 2011  
Laurence Anyways, Romanze/Drama, 2012  
Lion, Drama, 2017

Little fires everywhere, Dramaserie, 2020  
Lola auf der Erbse, Kinderfilm, 2014  
Meine keine Familie, Doku, 2012  
Nairobi Half Life, Drama, 2012  
Robert Zimmermann wundert sich über die Liebe, Komödie, 2008  
Rafiki, Drama, 2019  
Solomütter, Doku, 2020  
The Kid, Stummfilm, 1921  
Pose, Dramaserie, 2018  
Systemsprenger, Drama, 2019  
Walking with the Shadows, Drama, 2019  
Working Moms, Comedy Serie, 2017